



Konzeption von Förderung von selbständigem Lernen/ Methodenlernen/ Schlüsselqualifikationen am AGQ

Stand: 30.06.2014

1 Bezug des Konzeptes zum Schulprogramm

- Leitsatz 1: „Wir vermitteln grundlegende Kompetenzen für Studium und Beruf.“
 Leitziel: „Wir vermitteln und trainieren die Anwendung vielfältiger Lehr- und Lernmethoden“
 Q-standards: „Wir berücksichtigen die individuellen Lernvoraussetzungen eines jeden Schülers.“
 „Wir unterrichten nach curricularen Vorgaben und arbeiten fächerübergreifend zusammen.“
- Leitsatz 2: „Wir fördern die Entfaltung der individuellen Persönlichkeit und stärken deren Eigenverantwortlichkeit.“
 Leitziele: „Wir erziehen zu Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit.“
 „Wir fördern gemeinsam Verbindlichkeit, Verlässlichkeit und Kooperationsfähigkeit.“
- Leitsatz 4: „Wir sorgen gemeinsam für eine gute Lernatmosphäre und schaffen leistungsfördernde Arbeitsbedingungen.“
 Leitziel: „Wir stellen das selbständige Entdecken und Lernen in den Vordergrund.“
 Q-standards: „Wir unterrichten mit aktuellen Lehr- und Lernmaterialien.“
 „Soziales Lernen ist regelmäßig fester Bestandteil des Unterrichts.“

Im Rahmen des Bildungsauftrags der Schule und entsprechend der Leitsätze des Schulprogramms weist das Konzept zur Förderung von selbständigem Lernen/ Methodenlernen/ Schlüsselqualifikationen allgemeine aktuelle pädagogisch didaktische Hintergründe sowie Möglichkeiten der fachspezifischen Umsetzung auf (s. Ordner LZ, Anlage 1).

2 Implementierung des Konzeptes

Maßnahme	Verantwortlicher	Adressat	Zeitpunkt der Durchführung
Der Umgang mit der Bibliothek (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Deutsch	Schuljahrgangsstufe 5	
Das Referat (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Biologie	Schuljahrgangsstufe 6	
Textverarbeitung (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Deutsch	Schuljahrgangsstufe 7	

Tabellenkalkulation (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Mathematik Lehrkräfte des Faches Physik	Schuljahrgangsstufe 7 Schuljahrgangsstufe 11	
Der Umgang mit dem Internet (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte der Fächer Geschichte und/oder Erdkunde	Schuljahrgangsstufe 8	
Das Protokoll (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Physik, in Absprache mit Deutsch	Schuljahrgangsstufe 8	
Der mündliche Vortrag (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Englisch (auch Französisch)	Schuljahrgangsstufe 9	Im Verlauf des 2. Halbjahres im Jg.9
Mediengestützte Präsentation, z.B. PowerPoint (schulisches Methodenkonzept)	Lehrkräfte des Faches Politik	Schuljahrgangsstufe 10 (11)	
Einsatz eines „Lernplaners“ zur Selbstorganisation	Jew. Klassenleiter	Schuljahrgangsstufe 5 und 6, gegebenenfalls 7 und aufsteigend	Schuljahresbeginn
Förderung des selbstständigen Arbeitens durch Wortschatztraining mit „phase6“ (sprachübergreifend)	Lehrkräfte der Fächer Englisch, Latein, Französisch, Spanisch	Schuljahrgangsstufe 5 und aufsteigend	Zur Mitte des ersten Schulhalbjahres
Umgang mit standardisierten Aufgabenformaten / Vergleichsarbeiten	Lehrkräfte der Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch	Schuljahrgangsstufe 8	Zentrale Terminvorgabe
Schulung der Team- und Projektarbeit sowie der Wochenplanarbeit, des Stationenlernens, der Freiarbeit, Partner- und Gruppenarbeit, und des fächerübergreifenden Unterrichts	Lehrkräfte aller Fächer	In allen Schuljahrgangsstufen	Im Schuljahr
Präsentations- und Kommunikationsformen (OLMUN, MIG, Polis, „Lagerhuis“ (Emmen-Austausch))	OLMUN-Leiter, Fachlehrer Politik, Beauftragter für Europa	Interessierte Schüler des Jg. 10-12 (OLMUN), Jg. 10 (MIG, Polis), „Lagerhuis“ (Jg. 10)	Jährlich, Festlegung durch Fachgruppen und Schulleitung
Vermittlung von Kenntnissen in der Abfassung von Bewerbungsschreiben	Lehrkräfte der Fächer Deutsch und Politik	Schuljahrgangsstufe 10	Vor der Durchführung des Betriebspraktikums
Vermittlung der wichtigsten Lern- und Arbeitstechniken	Klassenlehrer Jg. 5	Schuljahrgang 5	Verfügungsstunden
Festigung und Erweiterung des Methodenlernens (Kennenlerntage)	Koordinatorin für die Sek. I, Klassenlehrer Jg. 5	Schuljahrgang 5	Jährlich, vor den Herbstferien

3 Bezug des Konzeptes zu schuleigenen Arbeitsplänen

Die Schulung zum Erwerb überfachlicher Qualifikationen, die unsere Schülerinnen und Schüler zum Handeln befähigen sollen, spiegelt sich in unseren schuleigenen Arbeitsplänen der einzelnen Fächer wieder. Die systematische Arbeit in den jeweiligen Fächern wird durch

den Maßnahmenkatalog zur Förderung des selbständigen Lernens, der Schulung des Methodentrainings und des Erwerbs von Schlüsselqualifikationen konkretisiert und vernetzt.

Schuleigener Arbeitsplan (Fach)	Konzeptinhalt / -maßnahme
entspr. Fächer	entspr. des schulischen Methodenkonzepts

4 Bezug des Konzeptes zu anderen Konzepten

Projektarbeit (Beauftragter für fächerverbindenden, -übergreifenden Unterricht und Projektunterricht):

In der Durchführung von Projekten zur Schulung der Sozialkompetenz oder auch Handlungskompetenz könnten Vernetzungen ermöglicht werden.

Berufliche Orientierung (Beauftragte für Studien- und Berufsberatung):

In Simulationen von Bewerbungsgesprächen liegen Möglichkeiten der Schulung von Schlüsselqualifikationen.

5 Bezug des Konzeptes zum Bereich Umweltbildung (Umweltschule) und europäisch-interkultureller Bildung (Europaschule)

Durch die Schulung unserer Schülerinnen und Schüler hinsichtlich zu erreichender Methodenkenntnisse und Schlüsselqualifikationen bereiten wir sie auf Erfordernisse des Studien- und Berufslebens vor. Wir unterstützen und fördern am AGQ das Engagement und die Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler in den oben genannten Bereichen. In der systematischen Umsetzung z.B. des schulischen Methodenkonzeptes bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler darauf vor, erfolgreich auch an Projekten im Bereich der Umweltbildung sowie der interkulturellen Bildung teilzunehmen.